



St. Konrad
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

PFARRBRIEF

NR. 46

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14.10.2018



AUSGELEGT !

Diese Erzählung ist ein Wunder. Nicht weniger. Sie hat eine schöne Schale und einen noch schöneren Kern. Die Schale ist das Reichsein und dennoch Sehnsucht, der Kern ist das Liebhaben und baldige Wiederkommen. So lese ich die Geschichte, immer.

Der junge, reiche Mann und seine Sehnsucht werden die Oberhand behalten. Er wird jetzt den Weg Jesu verfolgen, aus einem gewissen Abstand. Er wird bald das eine oder andere seines Besitzes weggeben, nehme ich an. Und nach ein paar Wochen wird er wieder bei Jesus sein und wieder fragen: Was kann ich noch tun für mein ewiges Leben? Er wird es tun um der

Umarmung willen, die er von Jesus erfuhr. Jesus verspottet ihn nicht, Jesus lästert nicht, Jesus zürnt ihm nicht – nein, er umarmt ihn. Weil Jesus ahnt oder weiß, wie schwer es ist, sich von Besitz zu trennen und alleine Gott zu vertrauen. Schwer ist es dann, wenn man den Besitz immer hatte, ein Leben lang, und soll ihn auf einmal weggeben. Leichter ist es, wie bei Jesus, wenn man lange nichts hat. Wer dann etwas dazuerhält, trennt sich auch leichter. Leichter als der junge Mann mit seiner Sehnsucht. Weil sie echt ist, wird sie obsiegen über seinen Reichtum. Vielleicht steht er eines Tages auch mit nichts vor Jesus. Und sagt nur: Hier bin ich. Dann wird Jesus ihn gar nicht mehr entlassen aus seinen Armen.

Michael Becker

John Blankers



Reich sein im Himmel. Schöneres kann es nicht geben. Schwereres auch nicht. Schwer für die, die gerne festhalten. Aus Furcht vor Verlusten, welchen auch immer. Verständlich – diese Furcht. Doch es ist himmlisch, Gott zu vertrauen. Und es macht leicht und beschwingt wie einen Vogel am Himmel.

WIR FEIERN GOTTESDIENST

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Oktober 2018

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Weisheit 7,7-11

2. Lesung: Hebräer 4,12-13

Evangelium:
Markus 10,17-30



Ines Rarisch

» Da sah ihn Jesus an, und weil er ihn liebte, sagte er: Eines fehlt dir noch: Geh, verkaufe, was du hast, gib das Geld den Armen, und du wirst einen bleibenden Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach! Der Mann aber war betrübt, als er das hörte, und ging traurig weg; denn er hatte ein großes Vermögen. «

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

10.30 EUCHARISTIE
diamantene Hochzeit Hilde und Hermann Glötzl
MG f. + Erich Floth



11.30 TAUFE ANNA MAGDALENA RUTH PAMLER

17.30 ABENDLOB

18.00 EUCHARISTIE
f. + Sieglinde Frank von Schwägerin Elsa Hermann

15.10. MONTAG - HL. THERESIA VON JESUS (VON ÁVILA)

8.00 EUCHARISTIE
MBV Brandlberg f. + Johann Willkofer

16.30 OKTOBERROSENKRANZ

**16.10. DIENSTAG - HL. HEDWIG VON ANDECHS, HL. GALLUS,
HL. MARGARETA MARIA ALACOQUE**

7.00 EUCHARISTIE KONRADKAPELLE
f. + Wolfgang Böhm

8.00 EUCHARISTIE
f. + Johann Haller von Ehefrau Anna

17.10. MITTWOCH - HL. IGNATIUS VON ANTIOCHIEN

9.00 EUCHARISTIE
f. + Franziska Schweiblmeier

16.30 OKTOBERROSENKRANZ

19.00 EUCHARISTIE
f. + Adolf Köppl von den Angehörigen



18.10. DONNERSTAG - HL. LUKAS

8.00 EUCHARISTIE
Fr. Essl f. + Walter Essl

**19.10. FREITAG - HL. JOHANNES DE BRÉBEUF, HL. ISAAK JOGUES,
HL. PAUL VOM KREUZ**

8.00 EUCHARISTIE
Fam. Brunner f. + der Fam. Rupprecht (Nachholung)

16.00 KINDERROSENKRANZ

20.10. SAMSTAG - HL. WENDELIN, MARIEN - SAMSTAG

14.00 TAUFE MARLENE ELLA INES EISENRIEDER

17.30 OKTOBERROSENKRANZ

18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGVORABENDMESSE
Fam. Hechtbauer f. + Eduard Hechtbauer jun.
MG Fam. Hechtbauer f. + Gottfried Luger
MG Fam. Strutz f. + Hildegard Strutz
MG f. + Ludwig und Gerhard Lotter und Georg Markert



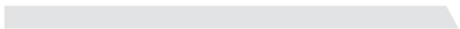
Zuspruch

AM SONNTAG

28. Sonntag im Jahreskreis B

Wer arm an allen Dingen geworden
ist, der empfängt alle Dinge.

Meister Eckhart



21. Oktober 2018

29. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: *Jesaja 53,10-11*

2. Lesung: *Hebräer 4,14-16*

Evangelium:

Markus 10,35-45



Ines Rarisch

» Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. «

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

KIRCHWEIHSONNTAG

10.30 EUCHARISTIE
f. + Karolina und Anton Blümel
MG Regina Ross f. + Viktor und Dima Ross, Emma
Müller und Vitali Wittmann

11.30 TAUFE JONAS MAYER



17.30 ABENDLOB ENTFÄLLT!!!

18.00 EUCHARISTIE
Fr. Kehl f. + Helmut Englberger
MG f. + Elisabeth Kraus von der Familie
MG f. + Berta Heinersdorfer von den Kindern
F. Schubert (1797 - 1828): Messe C-Dur op. 48
W. A. Mozart (1756 - 1791): Kirchensonate C-Dur KV 336

Ausführende:

Monika Lichtenegger, Sopran

Michaela Reiser-Schenk, Alt

Florian Fuchs, Tenor

Christoph Schenk, Bass

Alexandra Käufl, Violine

Klara Süli, Violine

Judith Kaltenbrunner, Violoncello

Christian Knödl, Orgel

Gesamtleitung: Christoph Schenk



KIRCHENVERWALTUNGSWAHL AM 17./18.11.2018

Sinn und Zweck der Kirchenverwaltung

Jede Pfarrei hat ein bestimmtes Vermögen, das für die Feier der Gottesdienste, den Unterhalt, der im pastoralen Dienst stehenden Personen und Kirchenangestellten, sowie für Zwecke des Apostolats und der Caritas verwendet wird. Für die Verwaltung des Kirchenvermögens ist der Pfarrer verantwortlich, wird aber dabei von dem Gremium Kirchenverwaltung unterstützt. Nach den Bestimmungen der bayerischen Diözesen werden die Mitglieder der Kirchenverwaltung gewählt und sind ehrenamtlich tätig. Die **Amtszeit** der Kirchenverwaltungsmitglieder dauert **6 Jahre** und beginnt jeweils mit dem auf die Wahl folgenden ersten Januar.

Die Aufgaben der Kirchenverwaltung reichen von den finanziellen Fragen hinsichtlich Personal und Kirchengebäuden bis zur Bereitstellung des Sachbedarfs für Gottesdienst und Seelsorge einschließlich der Mittel für Gemeindemission, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Kinderbetreuung, Altenbetreuung, sonstige Schulungen, Pfarr- und Gemeindebriefe usw., wie es in den Bestimmungen heißt.

Um eine gute Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat zu gewährleisten, nimmt ein Mitglied der Kirchenverwaltung bei den Sitzungen des Pfarrgemeinderates teil, wie auch umgekehrt. Während der Pfarrgemeinderat (PGR) den Pfarrer in Seelsorgeangelegenheiten berät und unterstützt, ist die Kirchenverwaltung (KV) Organ und gesetzlicher Vertreter der örtlichen Kirchengemeinde sowie Kirchenstiftung in Vermögensangelegenheiten.

In der Einrichtung der KV als einem Gremium von ausgewählten Gläubigen, das dem Pfarrer bei der Verwaltung des Pfarrvermögens hilft, kommt zum Ausdruck, dass auch im finanziellen Bereich nicht nur der Pfarrer, sondern alle Gläubigen der Pfarrei an Sendung und Aufgaben der Kirche teilhaben und mitverantwortlich sind, freilich nicht alle in gleicher Weise, sondern je nach ihrem Stand und ihrer Funktion innerhalb der Pfarrei.

Zur **Vorbereitung der Wahl** wurde ein Wahlausschuss gebildet. Er besteht aus folgenden Personen: Pfarrer Thomas Eckert, Richard Baumann (stellv. Vorsitzender), Dieter Herdegen (Vorsitzender), Daniela Kronschnabl und Elisabeth Tomahogh (Schriftführerin).

Wir bitten die Gläubigen um **Wahlvorschläge bis 15.10.2018**. In unserer Pfarrei St. Konrad werden 6 Personen in die KV gewählt. Um von einer echten Wahl zu sprechen, wäre es wünschenswert, wenn mindestens 50 % mehr Kandidaten zur Verfügung stünden.

Wahlberechtigt ist jeder Pfarrangehörige mit Vollendung des 18. Lebensjahres, der seinen Hauptwohnsitz in der Pfarrei hat. **Wählbar** ist, wer der röm.-kath. Kirche angehört, im Bereich unserer Pfarrei seinen Hauptwohnsitz hat und am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat. Jeder Wahlvorschlag hat wenigstens einen und darf doppelt so viele Bewerber erhalten, als KV-Mitglieder zu wählen sind. Der Wahlvorschlag muss von mindestens 5 Wahlberechtigten, unter gleichzeitiger Angabe von Alter und Anschrift mit Vor- und Zuname unterzeichnet sein. Vordrucke für Wahlvorschläge können Sie im Pfarrbüro erhalten.

Jeder Wahlberechtigte, der zu den Wahlterminen verhindert ist, kann seine Wahl per **Briefwahl** tätigen. Die Briefwahlunterlagen sind mit Antrag auf Ausstellung eines Briefwahlscheines anzufordern oder im Pfarrbüro erhältlich.

Wahltermine und Wahlort

Samstag, 17.11.2018 von 17.00 bis 19.30 Uhr

Sonntag, 18.11.2018 von 08.00 bis 12.00 Uhr und 15.30 bis 19.30 Uhr

Wahlort: Pfarrsaal St. Konrad, Meraner Str. 2.

Thomas Eckert, Stadtpfarrer

Dieter Herdegen, 1. Vorsitzender WA

Bitte gehen Sie zur Wahl!

Der **Missionskreis St. Konrad** lädt nach den Vormittagsgottesdiensten am Sonntag, den 28.10.2018 herzlich ins Pfarrheim ein. Es gibt wieder die traditionelle und bewährte **Kartoffelsuppe**, sowie **Kaffee**, **hausgemachten Kuchen** und andere **Getränke**.

Außerdem werden vor und nach den Gottesdiensten verschiedene Waren angeboten. Der Erlös kommt den Straßenkindern von **Pater Stefan** in Conakry zugute.

Allen Unterstützern sagen wir ein herzliches Vergelts Gott!



Der Missionskreis Pater Stefan bittet um Plätzchen für den Adventsmarkt im DEZ.

Wir freuen uns über jede Plätzchenspende!

Die Plätzchen werden am Dienstag, den 27.11.2018 um 14.00 Uhr bei Frau Klebensberger in der Memelerstraße eingetütet.

Die Plätzchen können bis zum 26.11.2018 auch bei Frau Kubala, Tel: 68765 abgegeben werden.

Vielen lieben Dank!

Der Adventsmarkt im DEZ findet vom 03. - 08.12.2018 statt.



Aufruf von Schwester Rudolfine:

In kurzer Zeit geht wieder ein Container weg für die Kinder von Pater Stefan in Conakry. Dafür können wir noch folgendes gebrauchen:

Schultaschen, Sandalen, leichte Kleidung für Buben und Mädchen von 8 bis 17 Jahren, Spiele, Nounous für die kleinen Mädchen...,

für die Schreinerei: Hammer, Plombierer, Stromversorger...

Vergelt's Gott dafür!!!

Die **KOMMUNIONHELFER** treffen sich am Mittwoch, den 17.10.2018 um 19.00 Uhr zur Eucharistiefeyer in der Kirche, anschließend um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Pfarrhofes zur Besprechung des neuen Planes.



WAS - WANN - WO IN ST. KONRAD?

KOLPING

Donnerstag, 18.10.2018 14.30 Uhr Kolpingzimmer
Kreativnachmittag.



Samstag, 20.10.2018 TP: 8.00 Uhr Kirchplatz
Altkleidersammlung.

MEDITATIVER TANZ

Dienstag, 16.10.2018 19.00 Uhr im Pfarrsaal.

Der **Caritas-Abreisskalender 2019** kann ab sofort in der Sakristei zum Preis von 4,00 € erworben werden.



Geburtstage

Schöberl Robert	(70)
Gärtner Hannelore	(75)
Schreier Johanna	(80)
Wanninger Martin	(80)
Bauer Ingrid	(75)
Grün Elfriede	(75)
Christoph Irmgard	(80)
Kollmann Gisbert	(70)



Ehejubilare

Lauterkorn Christa und Horst	(50)
Schwenk Gunda und Rudolf	(50)

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg
Homepage: www.st-konrad-regensburg.de

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: pfarramt@st-konrad-regensburg.de

Bürozeiten: Mo. - Mi. 8:30 - 11:30; Mi. 13:30 - 16:00; Do. geschl.; Fr. 8:30 - 13:30

Seelsorgsteam:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 7, 93057 Regensb., Tel. 69 542-13

Kaplan Thomas Kraus, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Ambulante Krankenpflege: Tel. 6 40 89 11 - Kindergarten: Tel. 600 19 88

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg, BIC: GENODEF 1M05

IBAN: DE 90 7509 0300 0001 1005 21